



SICHERHEITSDATENBLATT

Letzter Stand: 2003-08-25

Interne Nr.

Ersetzt Datum:

YAMALUBE GREASE LICAL

1. BEZEICHNUNG VON SUBSTANZ UND UNTERNEHMEN

HANDELSNAME	Yamalube Grease Lical
ANWENDUNGSBEREICH	Schmierfett

Zulieferer	YAMAHA MOTOR DISTRIBUTION B.V.
Adresse	Bellingel 2, 1119 NV Schiphol-Rijk P.O. Box 75175, 1117 ZS Schiphol – Niederlande
Telefon	+31 (0)20-654.65.43
Telefax	+31 (0)20-654.65.65
NOTFALLRUFNUMMER	+31 (0)30-274.88.88 (Giftzentrale Utrecht)

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Nr.	Bezeichnung des Bestandteils	EG-Nr.	CAS-Nr.	Konzentration (wt %)	Klassifizierung
1.	Aus Mineralöl hergestelltes			100	
2.	Lithiumschmiermittel mit Additiven	234-409-2	12001-85-3	1-5	Xi, R36/38-52/53
	Zink-Naphthenat				
Legende: T+=Sehr toxisch, T=toxisch, C=ätzend, Xn=gesundheitsschädlich, Xi=reizend, E=explosiv, O=brandfördernd, F+=extrem entzündlich, F=hochbrennbar, N=umweltgefährdend					

ERLÄUTERUNG DER ZUTATEN

Die Mineralöle in diesem Produkt enthalten <3% DMSO-Extrakt (IP 346).

3. MÖGLICHE GEFAHREN

ALLGEMEINES

- Nicht gemäß der Richtlinie über gefährliche Zubereitungen [1999/45/EG] eingestuft.
- Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- Nicht entzündlich, aber brandgefährlich.
- Nicht vollständig biologisch abbaubar.

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

EINATMEN

Wenn Rauch eingeatmet wurde: Frische Luft und ausruhen.

HAUTKONTAKT

Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

AUGENKONTAKT

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Arzt konsultieren, wenn Reizungen anhalten.

VERSCHLUCKEN

Kein Erbrechen herbeiführen. Medizinische Hilfe einholen, wenn Unwohlsein anhält.



SICHERHEITSDATENBLATT

Letzter Stand: 2003-08-25

Interne Nr.

Ersetzt Datum:

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

LÖSCHMITTEL

Feuer kann mit Pulver, Schaum oder Kohlendioxid (CO₂) gelöscht werden.

UNGEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Keinen direkten Wasserstrahl benutzen.

FEUER- UND EXPLOSIONSGEFAHREN

Nicht entzündlich, aber brandgefährlich. Bei Feuer bildet sich Rauch, der Reizungen hervorruft.

SCHUTZAUSRÜSTUNG FÜR FEUERWEHRLEUTE

Einatmen von Dämpfen aus dem Feuer vermeiden. Gelieferten Luftrespirator benutzen, sofern die Substanz vom Feuer erfasst wurde.

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

UMWELTRELEVANTE VORSICHTSMAßNAHMEN

Ableitung in die Kanalisation oder die unmittelbare Umgebung verhindern.

REINIGUNGSMETHODEN

Kleinere Rückstandsmengen können durch Absorptionsmittel aufgenommen werden. Größere Verseuchungen müssen mit Sand, Erde oder ähnlichem Material eingedämmt und zur weitere Verbrennung in passenden geschlossenen Behältnissen gesammelt.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

HANDHABUNGSHINWEIS

Geeignete Kleidung tragen, um wiederholten oder längeren Kontakt mit der Haut zu vermeiden.

LAGERUNG

Nur im Originalgebinde, bei Temperaturen von nicht über 50° C aufbewahren. Gebinde fest verschlossen und trocken halten.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

SCHUTZ DER AUGEN

Spritzschutzbrille tragen, um jede Möglichkeit eines Augenkontakts zu vermeiden.

SCHUTZ DER HÄNDE

Für längeren oder wiederholten Hautkontakt geeignete Schutzhandschuhe benutzen.

SCHUTZBEKLEIDUNG

Spezifische Schutzausrüstung wurde nicht besonders erwähnt, kann aber ohnehin erforderlich sein.

ANDERE HINWEISE

Dieses Produkt enthält Mineralöl, wofür eine beschränkte Öldunstgefährdung zutrifft (5 mg/m³).

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Physikalischer Zustand	Konsistenz NLGI 2
------------------------	-------------------



SICHERHEITSDATENBLATT

Letzter Stand: 2003-08-25

Interne Nr.

Ersetzt Datum:

Farbe	Gelblich-braun
Geruch	Mineralöl
Löslichkeit:	Nicht mischbar mit Wasser.
Flammpunkt	>150°C
Dichte	<1000 kg/m ³ @25°C

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

SONSTIGE HINWEISE

Im Brandfall bildet sich reizender Rauch.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

EINATMEN

Dämpfe/Nebel/ Aerosole können Reizungen im Atemsystem verursachen.

HAUTKONTAKT

Länger anhaltender oder wiederholter Hautkontakt kann Reizungen verursachen.

AUGENKONTAKT

Kann Reizungen verursachen.

VERSCHLUCKEN

Kann Beschwerden verursachen.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

MOBILITÄT

Das Produkt schwimmt auf dem Wasser. Bei Verschütten auf den Erdboden wird das Produkt von der Erde absorbiert.

ELIMINATION

Biologisch nicht leicht abbaubar.

ÖKOTOXIKOLOGIE

Das Produkt wird nicht als umweltschädlich angesehen. Gelegentliche größere Emissionen oder wiederholte geringere Emissionen können sich schädlich oder störend auf die Umwelt auswirken.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Gebrauchtes Produkt und Überreste die nicht wieder verwendet werden können, werden als gefährliche Abfälle behandelt. Entsorgung gemäß örtlicher Verwaltungsbestimmungen. Nach Entleerung und entsprechender Reinigung können Verpackungen einer Wiederverwendung zugeführt werden.

ABFALLSCHLÜSSELNUMMER

EAK 13 08 99 (nicht anderweitig ausgewiesene Ölabbfälle)

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Als Gefahrgut ausgewiesen: „Nein“



SICHERHEITSDATENBLATT

Letzter Stand: 2003-08-25

Interne Nr.

Ersetzt Datum:

15. VORSCHRIFTEN

Klassif.:

EG Bezeichnung ,Nein'

SONSTIGE HINWEISE

Nicht klassifiziert gemäß GefStoffV (1999/45/EG).

16. SONSTIGE HINWEISE

INFORMATIONSQUELLEN:

Beurteilt auf der Basis der zur Verfügung stehenden Daten der einzelnen Komponenten und gleichartiger Produkte.

LISTE DER RELEVANTEN R-SÄTZE

Nr.	Text d. R-Satzes
R36/38	Reizt die Augen und die Haut.
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

HERAUSGEGEBEN:

ANMERKUNGEN